

Medienmitteilung

Orell Füssli AG: Orell Füssli und Swisscom schliessen strategische Partnerschaft für digitale Nachweise

Zürich, 04.01.2022 – Orell Füssli und Swisscom vereinbaren eine strategische Partnerschaft, um die Entwicklung, Verwaltung und Nutzung von verbindlichen digitalen Nachweisen voranzutreiben. Diese sollen in digitalen Geschäftsprozessen verifizierbar eingesetzt werden.

Nachweise und Bestätigungen von offiziellen Dokumenten müssen heute noch immer weitgehend physisch erbracht werden. Spätestens seit Einführung des digitalen Covid-Zertifikats haben Schweizer BürgerInnen erste Erfahrungen mit einem einfachen digitalen Zertifikat auf dem Smartphone gesammelt. Die künftigen digitalen Nachweise sollen ohne Medienbruch in digitale Geschäftsprozesse übernommen werden können und damit die Effizienz steigern, die Abwicklung vereinfachen, sowie neue Geschäftsmodelle ermöglichen.

Orell Füssli und Swisscom sind eine strategische Partnerschaft eingegangen, um künftig BürgerInnen, Unternehmen und Behörden vertrauenswürdige, fälschungssichere und intelligente digitale Nachweise anzubieten. NutzerInnen sollen diese in Echtzeit über das Smartphone abrufen und verifizierbar in Geschäftsprozesse einbinden können. Ausserdem planen die beiden Unternehmen digitale Nachweise mit Funktionalitäten zu verknüpfen, um neue Interaktionen und Prozesse für BürgerInnen, Unternehmen und Behörden zu ermöglichen. Erste Anwendungen sollen innerhalb der nächsten 12 Monate angeboten werden.

Der Zugang und Einsatz von digitalen Nachweisen kann neue und effizientere Nutzerinteraktionen ermöglichen. Dazu gehören beispielsweise:

- Altersnachweise: Altersverifizierung beim Kauf von Produkten mit Altersbeschränkung oder bei Eintrittskontrollen
- Digital verifizierbare Bewerbungsdossiers
- Kombination mit Signaturen als digitale Willensäusserung, d.h. rechtsgültige digitale Unterschriften

Die gemeinsam entwickelten Lösungen von Orell Füssli und Swisscom werden auf den Prinzipien Privacy by design, Datensparsamkeit und dezentrale Datenhaltung beruhen und folgen damit dem eID-Richtungsentscheid des Bundesrats vom 17.12.2021, wonach NutzerInnen die grösstmögliche Kontrolle über ihre Daten haben sollen (SSI).

Die Partnerschaft der beiden Unternehmen verknüpft das führende Know-how von Orell Füssli als Systemanbieterin für Sicherheitstechnologien und Identifikationssystemen, und jenes von Swisscom als führendes Telekommunikations- und IT-Unternehmen der Schweiz. Orell Füssli bringt dabei ihre jahrzehntelange Expertise bei Sicherheitslösungen für Staat und BürgerInnen wie etwa im Bereich Banknotendruck oder bei der Herstellung von Identitätsdokumenten ein. Zudem bietet Orell Füssli mit ihrer Tochtergesellschaft Procivis führende und zukunftsweisende Technologien im Bereich Smartphone-basierte Identitätslösungen für behördliche Dienstleistungen an, die eine dezentrale Datenhaltung sicherstellen. Swisscom liefert Privatkunden und Unternehmen digitale Dienstleistungen von Entertainment bis zu umfassenden IT-Gesamtlösungen für Banken. Zudem gehört Swisscom zu den führenden Anbietern von Vertrauensdiensten wie rechtsverbindlichen digitalen Signaturen und Blockchain-basierten elektronischen Siegeln, die auch über die Landesgrenzen hinaus in der EU genutzt werden. Des Weiteren möchte die Swisscom ihre Aktivitäten im Bereich Self Sovereign Identity (SSI) – sowohl im Netzwerkzugang wie auch im Netzwerkbetrieb (sogenannten Nodes) - ausbauen.

Daniel Link, CEO Orell Füssli Gruppe: «Wir freuen uns sehr, mit einem starken Partner wie Swisscom das Thema der digitalen Nachweise in der Schweiz voranzutreiben. Digitale Nachweise stellen ein wichtiges Thema in der Zukunft dar und bergen ein grosses Effizienzsteigerungs- und Kosteneinsparungspotenzial. Gemeinsam mit Swisscom wollen wir ein System entwickeln, das die Interaktion zwischen Menschen und Organisationen vereinfacht. Dabei sollen die NutzerInnen im Mittelpunkt stehen und die Kontrolle über ihre Informationen und deren Verwendung behalten.»

Urs Schaeppi, CEO Swisscom: «Wir können heute flexibel von zuhause arbeiten, unsere Lieblingssendung überall und jederzeit schauen, einfach mit unserem Smartphone bezahlen – täglich erleben wir, wie digitale Dienstleistungen unser Leben vereinfachen. Digitale Nachweise, sei es bei Alterskontrollen, Bewerbungen oder auch einem Vertragsabschluss, sind ein nächster solcher Vereinfachungsschritt, für Private genauso wie für Unternehmen und Behörden. Wir freuen uns sehr darauf, gemeinsam mit Orell Füssli eine Lösung zu entwickeln, die digitale Nachweise möglich und einfach nutzbar macht.»

Agenda

Publikation Jahresergebnis 2021

11. März 2022

Generalversammlung 2022

11. Mai 2022

Kontakt

Orell Füssli AG

Tel. +41 44 466 72 73, media@orellfuessli.com

Orell Füssli ist ein Pionier im Bereich Sicherheit und Bildung. Als Experte für Sicherheitslösungen für Staat und Bürger und -führendes Schweizer Unternehmen im Buchhandel unterstützt Orell Füssli seine Kunden mit einem einzigartigen und kundenspezifischen Angebot.

Als führender Systemanbieter für Sicherheitstechnologien und Identifikationssysteme und langjähriger Partner von Staaten setzt Orell Füssli technologische Standards. In den Bereichen Sicherheitsdruck und Serialisierung bietet Orell Füssli innovative Druckverfahren und Dienstleistungen, um Banknoten, Wert- und Identitätsdokumente zu erstellen und erfolgreich zu schützen. Mit seinen attraktiven Gross- und Spezialbuchhandlungen bietet Orell Füssli ein breites Einkaufserlebnis rund ums Buch. Im Buchhandel ist Orell Füssli mit 50% an der Orell Füssli Thalia AG beteiligt, die ein umfassendes Angebot mit 36 Filialen in der Deutschschweiz und verschiedenen E-Commerce-Dienstleistungen anbietet. Für Bibliotheken und Unternehmen erbringt Orell Füssli Logistik- und Serviceleistungen. Mit seinen Verlagen konzentriert sich Orell Füssli auf Lern- und Bildungsmedien und wissensvermittelnde Kinderbücher.

Orell Füssli wurde vor über 500 Jahren gegründet und erzielt mit ca. 600 Mitarbeitenden an Standorten in fünf Ländern einen Umsatz von rund CHF 220 Mio. Orell Füssli ist an der Schweizer Börse SIX Swiss Exchange kotiert.